



Thomas Hartmann / Jochen Dahm / Frank Decker

UTOPIEN
Für ein besseres Morgen

224 Seiten
Broschur
15,00 Euro
erschienen Oktober 2020
ISBN 978-3-8012-0581-2

Grenzenloses Wachstum? Lieber ökologische Kreislaufwirtschaft und Gemeinwohl! Zersetzende Ungleichheiten? Lieber eine Gesellschaft der Gleichen! Misstrauen in die Demokratie und ihre Akteure? Besser mehr Bürgerbeteiligung! Nationale Alleingänge? Lieber internationale Zusammenarbeit!

Utopien nehmen von jeher eine zentrale Rolle im politischen Denken ein. Sie sind Sehnsuchtsorte, Traum und Orientierung für gesellschaftliche Emanzipationsbestrebungen. Zornig werden in ihnen die bestehenden Verhältnisse hinterfragt. Zugleich machen sie Mut und zeigen Wege auf, wie sich das Gegebene zum Besseren wenden lässt. In dieser Tradition entwirft der vorliegende Band 13 Utopien aus dem Heute für ein besseres Morgen.

Mit Beiträgen von Markus Beckedahl, Teresa Bücken, Brigitte Geißel, Saskia Esken und Norbert Walter-Borjans, Ulrike Herrmann, Otfried Höffe, Paul Mason, Enrico Liedtke, Robert Misik, Pierre Rosanvallon, Uwe Schneidewind, Aleksandra Sowa, Heidemarie Wiczorek-Zeul.

Thomas Hartmann

geb. 1982, Referent in der Akademie für Soziale Demokratie der Friedrich-Ebert-Stiftung.

Jochen Dahm

geb. 1981, Leiter der Akademie für Soziale Demokratie der Friedrich-Ebert-Stiftung.

Frank Decker

geb. 1964, Dr. rer. pol., Dipl.-Pol., Professor für Politische Wissenschaft an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn.

VERLAG J. H. W. DIETZ NACHF.

Dreizehnmorgenweg 24
D-53175 Bonn
Fax +49 (0) 228/18 48 77-29
www.dietz-verlag.de

PRESSE
Mareike Malzbender
Tel. +49 (0) 228/18 48 77-26
mareike.malzbender@dietz-verlag.de

VERANSTALTUNGEN
Barbara Oh
Tel. +49 (0) 228/18 48 77-24
barbara.oh@dietz-verlag.de

